

**Zweite Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang Umweltingenieurwesen
an der Technischen Universität München**

Vom 9. September 2008

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Technische Universität München folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Umweltingenieurwesen an der Technischen Universität München vom 11. September 2006, geändert durch Satzung vom 27. Juni 2007, wird wie folgt geändert:

Die Anlage 2 wird durch die als Anlage beigefügte „Anlage 2“ ersetzt.

§ 2

¹Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2008 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierende, die ihr Fachstudium an der Technischen Universität München vor dem Wintersemester 2009/09 aufgenommen haben.

Anlage 2

Module im Hauptstudium und zur Bachelorprüfung

¹Insgesamt müssen 90 Credits nachgewiesen werden; 66 Credits müssen durch Module aus dem Pflichtbereich belegt werden, mindestens 18 Credits sind aus Modulen des Wahlbereichs zu wählen. ²Weitere 6 Credits werden über die Bachelor's Thesis eingebracht.

Pflichtmodule / Fachprüfungen	SWS	Credits	Prüfungsart	Dauer (')	Studienleistung
Bauinformatik	4	5,0	schr.	90	
Numerische Methoden	2	2,5	schr.	45-60	
Grundlagen GIS	2	2,5	schr.	60	
Umweltanalytik	4	5,0	schr.	120	
Umweltbiologie / Mikrobiologie	2	2,5	schr.	60	
Ökologische Grundl. der Landnutzungsplanung	2	2,5	schr.	60	
Bauprozessmanagement					
Grundkurs Bauprozessmanagement	4	5,0	schr.	120	
Grundbau und Bodenmechanik					
Grundkurs Grundbau und Bodenmechanik	4	5,0	schr.	90	
Bauwerke					
Bauwerke IV	2	2,5	schr.	45	
Bauwerke V	2	2,5	schr.	45	
Bauwerke VI	2	2,5	schr.	45	
Wasserbaus und Wasserwirtschaft					
Grundkurs Wasserbaus und Wasserwirtschaft	4	5,0	schr.	90	
Siedlungswasser- und Abfallwirtschaft					
Grundkurs Siedlungswasser- und Abfallwirtschaft	4	5,0	schr.	120	
Bau von Landverkehrswegen					
Grundkurs Bau von Landverkehrswegen	4	5,0	schr. / mündl.	45 schr. 30 mündl.	Sem.arb. mit mdl. Prfg
Verkehrstechnik und Verkehrsplanung					
Grundkurs Verkehrstechnik und Verkehrsplanung	4	5,0	schr.	120	
Bodenordnung und Landentwicklung					
Grundzüge der räumlichen Planung	2	2,5	schr.	60	
Photogrammetrie und Fernerkundung					
Einführung Photogrammetrie und Fernerkundung	1	1,0	schr.	45	
Recht (Grundlagen Zivilrecht)	2	2,5	schr.	45	
Umweltrecht	2	2,5	schr.	45	
Summe	53	66			

Wahlmodule / Fachprüfungen	SWS	Credits	Prüfungsart	Dauer (')
Landschaftsarchitektur	2	2,0	schr.	45
Landschaftsplanung	2	2,5	schr.	45
Bodenkunde				
Einführung in die Bodenkunde I	2	3,0	schr.	60
Einführung in die Bodenkunde II – Bodengenese und -systematik/ Grundlagen der Feldbodenkunde	2	2,5	schr.	60
Ökotoxikologie	2	2,0	schr.	45
Wasserbau und Wasserwirtschaft				
Ergänzungskurs Wasserbau und Wasserwirtschaft	4	5,0	schr.	90
Konstruieren im Wasserbau	2	2,5	schr.	45
Siedlungswasser- und Abfallwirtschaft				
Ergänzungskurs Siedlungswasser- und Abfallwirtschaft	2	2,5	schr.	45
Brauchwasser	1	1,0	schr.	45
Hydrologie				
Hydrologie II	2	3,0	schr.	60
Umweltmonitoring und Geostatistik	2	3,0	schr.	60
Angewandte Hydromechanik	2	4,0	schr.	60
Risikomanagement	2	2,0	schr.	45
Bodenordnung und Landentwicklung				
Ausgewählte Kapitel der Bodenordnung und Landentwicklung	2	2,5	schr.	45
Photogrammetrie und Fernerkundung				
Photogrammetrie und Fernerkundung 3 (Umweltmonitoring)	2	2,5	schr.	45
Ländliches Bau- und Siedlungswesen				
Siedlungsplanung	2	2,5	schr.	45
Verkehrswegebau				
Ingenieurbau und Landschaft - Verkehrswegebau	1	1,0	schr.	45
Ergänzungskurs Verkehrstechnik und Verkehrsplanung	3	4,0	schr.	90
Ergänzungskurs Verkehrswegebau	4	5,0	schr.	45
Geoinformation				
GIS-Grundlagen II	2	3,0	schr.	60
GIS-Grundlagen III - Geodatenbanken	3	4,0	schr.	60
Geologie				
Ingenieurgeologie	2	3,0	schr.	60
Ingenieurgeologisches Geländepraktikum	2	3,0	schr.	
Summe	50	65,5		

Aus dem Bereich der Wahlfächer sind mindestens 18 Credits einzubringen.

BACHELOR'S THESIS	SWS	Credits	Prüfungsart	
Bachelor's Thesis	-	6,0	schr.+ Vortrag	60

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Akademischen Senats der Technischen Universität München vom 16. Juli 2008 sowie der Genehmigung durch den Präsidenten der Technischen Universität München vom 9. September 2008.

München, den 9. September 2008

Technische Universität München

Wolfgang A. Herrmann
Präsident

Diese Satzung wurde am 9. September 2008 in der Hochschule niedergelegt; die Niederlegung wurde am 9. September 2008 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 9. September 2008.